



Stellenausschreibung

Die Händelstadt Halle (Saale) ist mit rund 240.000 Einwohnern die größte Kommune Sachsen-Anhalts und bietet eine attraktive Lebensqualität. Sie verfügt über eine vielfältige Kulturlandschaft, eine interessante Mischung traditioneller und moderner Wirtschaftsbereiche und ist die Heimat der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg sowie Sitz der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina. Zahlreiche renommierte wissenschaftliche Institute stärken zudem das Rückgrat der hervorragenden Wissenschafts- und Bildungslandschaft der Stadt.

Die Stadt Halle (Saale) sucht für den Fachbereich Personal zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Gesundheitsmanagerin / Gesundheitsmanager

Bitte geben Sie in der Bewerbung die Referenznummer 385/2017 an.

Ihre Aufgaben sind:

- Mitwirkung bei der Koordinierung und Umsetzung des ganzheitlichen betrieblichen Gesundheitsmanagements für die Beschäftigten der Stadt Halle (Saale)
- Beratung und Begleitung aller Beteiligten in Fragen und Problemen der Arbeits- und Lebensgestaltung
- Durchführung des betrieblichen Eingliederungsmanagements
- Erarbeitung von Stellungnahmen für den Stadtrat und für die Ausschüsse zu Sachverhalten des Gesundheitsmanagement
- Controlling, Datenverarbeitung und Berichtswesen (Gesundheitsbericht, Personalbericht; sonstige Berichte zum Krankenstand usw.)
- Analyse von Einflussfaktoren zur Gesundheitssituation der Beschäftigten
- Entwicklung und Umsetzung von Präventionsmaßnahmen, unter anderem für spezielle Berufsgruppen
- Öffentlichkeitsarbeit in der Verwaltung zu Themen der Gesundheitsförderung und Prävention
- Beratung der Führungskräfte im betrieblichen Eingliederungsmanagement und Mitwirkung bei der Organisation von Schulungen, Sonderveranstaltungen, zum Beispiel Gesundheitstage und Aktionen
- Netzwerktätigkeit mit allen internen und externen Akteuren im Betrieblichen Eingliederungsmanagement (unter anderem Personalvertretungen, Arbeitssicherheit, Betriebsärztlicher Dienst, Rententräger, Integrationsamt, Unfallkassen und Krankenkassen)



Ein Dienst von www.halle.de

Wir suchen eine Persönlichkeit mit:

- einem Fachhochschul- oder Hochschulabschluss auf mindestens Bachelorniveau in den Fachrichtungen Gesundheitsmanagement, Gesundheitswissenschaften, Sozialpädagogik oder Erziehungswissenschaften
- Kenntnisse im Fallmanagement und Erfahrungen in den Verwaltungsabläufen
- Kenntnissen in systemischer und psychosozialer Beratung sowie im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- der Bereitschaft zur Qualifizierung im Gesundheits- und Eingliederungsmanagement, zu Themen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, Konfliktlösungs- und Gesprächstechniken
- guter Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, sowie Einfühlungsvermögen und Teamfähigkeit
- hoher Belastbarkeit, Flexibilität, Kreativität und einem guten Organisations- und Koordinationsgeschick sowie Beratungs- und Besprechungskompetenz

Alle Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, auf jeden Punkt des Anforderungsprofils einzugehen. Die Akkreditierung eines Bachelorabschlusses ist bitte nachzuweisen.

Wir bieten Ihnen

ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden in der Entgeltgruppe 9c TVöD. Eine Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit auf bis zu 36 Stunden ist möglich.

Für fachspezifische Fragen steht Ihnen Juliane Ohme, Teamleiterin Arbeit- und Dienstrecht, unter der Telefonnummer 0345 221-6125 zur Verfügung. Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Nancy Nebelung im Fachbereich Personal unter der Telefonnummer 0345 221-6127.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **möglichst online** bis zum **24. Januar 2018** an personalauswahl@halle.de oder an Stadt Halle (Saale), Fachbereich Personal, Team Personalgewinnung, 06100 Halle (Saale).

Vorstellungskosten können von der Stadt Halle (Saale) leider nicht erstattet werden. Ihre Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen bei Vorlage eines frankierten Umschlages zurück.

Stadt Halle (Saale)
Der Oberbürgermeister